

**Bekanntgabe der Orientierungswerte für RLV und QZV
Quartal 1/2024**



I. Orientierungswerte für RLV und QZV

nach dem Honorarverteilungsmaßstab (HVM) der KVWL zum 01.04.2020 (Abschnitt III, Ziffer 1)

Mit Inkrafttreten des regionalen Honorarverteilungsmaßstabs (HVM) zum 01.07.2012 (s. Pluspunkt 3/2012, S. 4 ff. und 28 ff.) entfällt die Zuweisung der Regelleistungsvolumina (RLV) und qualifikationsgebundenen Zusatzvolumina (QZV) vor Beginn des Quartals. Außerdem werden die RLV und QZV auf Basis der Fallzahlen des aktuellen Quartals, getrennt nach Altersklassen der Patienten, ermittelt. Die endgültige Berechnung der Fallwerte für RLV und QZV erfolgt somit erst im Nachhinein.

Zur Kalkulation des zu erwartenden Honorarvolumens werden vor Beginn des Quartals sogenannte vorläufige Orientierungswerte veröffentlicht. Es handelt sich hierbei um prognostizierte Fallwerte für RLV und QZV, die auf Schätzungen basieren.

Ein Rechtsanspruch gegenüber der KVWL in Höhe eines mit diesen Orientierungswerten kalkulierten Honorarvolumens besteht nicht. Es wird jedoch garantiert, dass die endgültigen RLV-Fallwerte von den vorläufigen um maximal 5% nach unten abweichen werden, die QZV-Fallwerte um maximal 20%.

Die Systematik der volumenbezogenen QZV bleibt unverändert auf Basis des Vorjahresquartals (s. Anlage 6, Nr. 2.2.a HVM). Die bekanntgegebenen Quoten sind daher bereits endgültig für das Quartal 1/2024.

Hausärztlicher Versorgungsbereich

Arztgruppe	RLV-Fallwerte nach Altersklassen (AK) in Euro					QZV	Fallwert in Euro	Quote
	AK 1 0. - 4. Lebensjahr	AK 2 5. - 18. Lebensjahr	AK 3 19. - 54. Lebensjahr	AK 4 55. - 75. Lebensjahr	AK 5 ab 76. Lebensjahr			
Hausärzte	32,50	21,59	21,34	30,66	38,49	Chirotherapie	0,75	
						Psychosomatische GV, Übende Verfahren	1,71	
Hausärzte Selektiv- vertragsteilnehmer	30,37	20,13	19,80	28,48	36,01	Richtlinienpsychotherapie 1	2,14	
						Sonographie 1	1,05	
						Sonographie 3	0,53	

*** Mit Inkrafttreten der gesetzlichen Vorgaben zur Entbudgetierung der Kinderheilkunde / Kinder- und Jugendpsychiatrie und der damit vollständigen Vergütung der meisten Leistungen (vgl. Wichtige Informationen zu Abrechnung, Vergütung und Honorar (kvwl.de)) entfällt die Mengenbegrenzung durch RLV und QZV. Die hier aufgeführten Fallwerte für das 2. Quartal 2023 werden somit aller Voraussicht nach nicht zur Anwendung kommen.

Fachärztlicher Versorgungsbereich

Arztgruppe	RLV-Fallwerte nach Altersklassen (AK) in Euro			QZV	Fallwert in Euro	Quote
	AK 1 0. - 5. Lebensjahr	AK 2 6. - 59. Lebensjahr	AK 3 ab 60. Lebensjahr			
Anästhesisten	10,18	20,22	22,07	Psychosomatische GV, Übende Verfahren	0,86	
Augenärzte	18,52	20,26	19,79	Elektroophthalmologie	0,09	
				Fluoreszenzangiographie		93,57%
				Psychosomatische GV, Übende Verfahren	0,67	
				Sonographie 1	0,21	
				Zusatzpauschale Schielbehandlung bis 5. Lebensjahr	0,76	
Chirurgen, Gefäßchirurgen, Neurochirurgen	29,57	33,55	37,81	Chirotherapie	1,30	
				Psychosomatische GV, Übende Verfahren	1,72	
				Sonographie 1	0,80	
				Sonographie 3	5,94	
				Teilradiologie	5,81	
Frauenärzte	14,00	28,27	22,61	Kurative Mammographie		97,85%
				Mamma-Sonographie, Stanzbiopsie	1,06	
				Psychosomatische GV, Übende Verfahren	1,24	
				Sonographie 3	0,82	
Hautärzte	18,86	22,29	25,01	Dermatologische Lasertherapie	0,42	
				Psychosomatische GV, Übende Verfahren	0,37	
				Sonographie 1	0,05	
				Sonographie 3	0,54	

**Bekanntgabe der Orientierungswerte für RLV und QZV
Quartal 1/2024**

Arztgruppe	RLV-Fallwerte nach Altersklassen (AK) in Euro			QZV	Fallwert in Euro	Quote
	AK 1 0. - 5. Lebensjahr	AK 2 6. - 59. Lebensjahr	AK 3 ab 60. Lebensjahr			
HNO-Ärzte, Phoniater und Pädaudiologen	35,80	29,93	33,04	Bronchoskopie	0,31	78,40%
				Kardiorespiratorische Polygraphie	0,93	
				Polysomnographie		
				Psychosomatische GV, Übende Verfahren	0,52	
				Teilradiologie	0,02	
Nervenärzte **	0,00*	59,85	59,18	Kardiorespiratorische Polygraphie	0,68	
				Psychosomatische GV, Übende Verfahren	0,24	
				Sonographie 3	0,82	
Neurologen	0,00*	48,30	47,18	Kardiorespiratorische Polygraphie	0,66	
				Psychosomatische GV, Übende Verfahren	0,29	
				Sonographie 3	2,02	
Orthopäden	27,90	35,67	43,04	Psychosomatische GV, Übende Verfahren	0,68	
				Sonographie 1	0,34	
				Teilradiologie	5,77	
Urologen	21,04	28,59	34,06	Psychosomatische GV, Übende Verfahren	1,75	96,56%
				Stoßwellenlithripsie		
				Teilradiologie	0,49	
Kardiologen	0,00*	71,44	73,43	Herzkatheteruntersuchung		100,00%
				Teilradiologie	0,19	
Gastroenterologen	0,00*	45,17	43,37	Psychosomatische GV, Übende Verfahren	0,49	
				Teilradiologie	0,45	
Pneumologen	0,00*	47,31	44,10	Bronchoskopie	0,20	78,40%
				Polysomnographie		
				Teilradiologie	1,78	
Nephrologen	0,00*	25,04	24,42			
Onkologen	0,00*	47,56	52,34	Psychosomatische GV, Übende Verfahren	1,10	69,99%
				Praxisklinische Betreuung		
				Teilradiologie	0,38	
Rheumatologen	0,00*	49,01	50,63	Chirotherapie	0,40	
				Psychosomatische GV, Übende Verfahren	0,75	
				Teilradiologie	1,84	
übrige fä. Internisten	26,31	40,21	40,11	Kardiorespiratorische Polygraphie	1,36	
				Kontrolle Herzschrittmacher	2,56	
				Psychosomatische GV, Übende Verfahren	0,75	
				Sonographie 2	3,45	
				Sonographie 3	4,39	
FÄ für Psychiatrie u. Psychotherapie	0,00*	49,61	47,22	Psychosomatische GV, Übende Verfahren	0,53	
				Sonographie 3	0,14	
Fachärzte für Physikalische und Rehabilitative Medizin (PRM)	39,92	50,94	54,91	Chirotherapie	2,13	
				Psychosomatische GV, Übende Verfahren	1,51	
				Teilradiologie	5,80	
Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgen	11,11	10,95	12,14			

* Es gilt der Fallwert der AK 2, da diese Arztgruppe in AK 1 (bei Kinder- u. Jugendpsychiater in AK 3) weniger als 50 Fälle pro Quartal aufweist (s. Anlage 5, Nr. 1 HVM)

** inkl. Doppelzulassungen Neurologie u. Psychiatrie